

nißt und nur durch ihre Erregung ein Gegenstand der Erfahrung werden kan.

Das, wodurch der Raum überhaupt ein Gegenstand möglicher Erfahrung (des Messens, der Richtung &c) wird, ist ein allgemein verbreiteter, alldurchdringender, mit bewegenden Kräften versehener Weltstoff, dessen Wirklichkeit bloß auf dem Princip der Möglichkeit äußerer Erfahrung beruht und so a priori nach dem Satz der Identität erkannt und bewährt ist; weil, ohne diesen Stoff vorauszusetzen, ich auch gar keine äussere Erfahrung haben könnte: der leere Raum aber kein Gegenstand möglicher Erfahrung ist.

Dieser Stoff also, den man Wärmestoff zu nennen im Gebrauche hat, unerachtet dieses nur eine besondere Wirkung seiner bewegenden Kräfte seyn mag, ist kein hypothetischer Stoff, gedichtet zur Erklärung gewisser Erscheinungen, sondern wird als Princip der Möglichkeit der Erfahrung jener Kräfte postulirt, und der Begriff von demselben ist die Basis der Verknüpfung a priori aller bewegenden Kräfte der Materie, ohne welche keine Einheit in dem Verhältnisse des Mannigfaltigen derselben in einem Ganzen der Materie gedacht werden könnte. Denn es ist nicht anders thunlich als lediglich aus dem Princip der Zusammenstimmung dieser Kräfte zur Möglichkeit der Erfahrung, also aus einem subjectiven Princip, in der zweifelhaften Vermischung dessen, was Object der Erfahrung und was — ohne daß es widersprechend — an sich seyn mag, das, was allein mit sich selbst bestehend seyn kan, auszumachen.

#### Anmerkung 1.

Es muß jederman als befremdlich auffallen, daß ein empirisches Urtheil mit dem Prärogativ eines a priori bestehenden Satzes ausgestattet werden solle, worin doch ein Widerspruch zu liegen scheint. — Allein es sind nur zwey verschiedene Beziehungen, nämlich eine der Vorstellung auf das Object, die andere der Möglichkeit der Erkenntnis, die das Subject von jenem haben kan. Gehe ich vom ersteren Princip aus, so ist das Urtheil direct, und die genannte Materie ein bloß hypothetischer Stoff, den ich aus aller meiner Vorstellung heraus vernünfteln kan. Im zweyten Falle, wo ich lediglich auf das Princip der Möglichkeit der Erfahrung von den Kräften der Materie mein Ziel richte, ist